



Sitzungsvorlage zur öffentlichen Sitzung		Drucksache Nr	DSV 23/16-Ö
der Verbandsversammlung am	26.07.16	Aktenzeichen	01.200

Zu Tagesordnungspunkt: 2)

Nachrücken in die Gremien des Regionalverbands

- 1) Änderung der Zusammensetzung der Verbandsversammlung
- 2) Bestellung stellvertretender Mitglieder in den Planungsausschuss und neuer Mitglieder in die Kontaktausschüsse und Arbeitskreise
- *beschließend*

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1) Änderung der Zusammensetzung der Verbandsversammlung

a) Die Verbandsversammlung stellt fest, dass Frau Heike Hauk durch ihren Umzug die Wählbarkeit verloren hat.

b) Die Verbandsversammlung stellt fest, dass bei Herrn Dr. Christoph Hoffmann ein wichtiger Grund für das Ausscheiden aus der Verbandsversammlung vorliegt.

c) Die Verbandsversammlung stellt fest, dass bei Herrn Mario Perinelli ein wichtiger Grund für das Ausscheiden aus der Verbandsversammlung vorliegt.

d) Die Verbandsversammlung stellt fest, dass bei Herrn Hans-Dieter Böhringer ein wichtiger Grund für die Ablehnung des Mandats vorliegt.

e) Die Verbandsversammlung stellt fest, dass bei Herrn Johannes Foege (Nachfolger für Frau Hauk), bei Herrn Alexander Braun (Nachfolger für Herrn Dr. Hoffmann) als auch bei Herrn Dr. Christian Renkert (Nachfolger für Herrn Perinelli) keine Hinderungsgründe für das Nachrücken in die Verbandsversammlung vorliegen.

2) Bestellung stellvertretender Mitglieder in den Planungsausschuss
Die Verbandsversammlung einigt sich darauf,

a) Herrn Alexander Braun, Herrn Johannes Foege und Herrn Dr. Christian Renkert als stellvertretende Mitglieder in den Planungsausschuss zu bestellen und die Zusammensetzung sowie die Reihenfolge der Mitglieder der Fraktionen entsprechend der Sitzungsvorlage zu ändern.

b) Die frei werdenden Positionen in den Arbeitskreisen und Kontaktausschüssen werden entsprechend der Sitzungsvorlage besetzt.



Erläuterung zum Tagesordnungspunkt:

1) Änderung der Zusammensetzung der Verbandsversammlung

Erläuterung der rechtlichen Grundlagen

Der Kreistag des Landkreises Lörrach hat am 24.09.2014 bei der Wahl der Mitglieder und Nachrücker zur Verbandsversammlung Wahlvorschläge für jeweils mehrere Parteien in einer gemeinsamen Liste erstellt (**siehe Anlage**). Entsprechend § 35 Abs. 4 i.V.m. § 36 Abs. 2 Landesplanungsgesetz rückt für ausscheidende Mitglieder der nächste Ersatzmann entsprechend der Reihenfolge der Benennung auf dem Wahlvorschlag nach.

Im ersten Halbjahr 2016 haben verschiedene Mitglieder der Verbandsversammlung ihr Ausscheiden beantragt. In allen Fällen handelte es sich um Mitglieder aus dem Landkreis Lörrach. Durch die gemeinsamen Wahlvorschläge ergibt sich, dass beispielsweise für ein ausscheidendes Mitglied der Grünen ein SPD-Mitglied in die Verbandsversammlung nachrückt.

a) Ausscheiden von Frau Heike Hauk, Dr. Christoph Hoffmann und Mario Perinelli

Nach § 35 Abs. 4 LplG in Verbindung mit § 31 Abs. 1 GemO scheidet ein Mitglied der Verbandsversammlung aus der Verbandsversammlung aus, sobald es seine Wählbarkeit verliert. Nach § 28 i.V.m. § 13 GemO verliert das Mitglied die Wählbarkeit insbesondere durch Verlegung des Wohnsitzes in eine andere Region.

Mit Schreiben vom 02.02.2016 hat **Frau Heike Hauk** darauf hingewiesen, dass sie im Mai 2016 nach Niedersachsen umziehen wird. Damit ist Frau Heike Hauk im Mai aus der Verbandsversammlung ausgeschieden.

Nach § 35 Abs. 4 LplG in Verbindung mit § 31 Abs. 1 und § 16 GemO kann ein Mitglied sein Ausscheiden aus wichtigen Gründen verlangen.

Dr. Christoph Hoffmann hat mit E-Mail vom 29.04.2016 an die Verbandsvorsitzende sein Ausscheiden aus der Verbandsversammlung beantragt. Herr Dr. Christoph Hoffmann begründet dies, mit dem Austritt aus der Partei auf deren Wahlvorschlag er in die Verbandsversammlung gewählt wurde. Dies ist ein wichtiger Grund gemäß § 16 GemO. Die Verbandsverwaltung schlägt vor, dem Antrag auf Ausscheiden aus der Verbandsversammlung zuzustimmen.

Mario Perinelli hat mit Schreiben vom 05.07.2016 sein Ausscheiden beantragt. Als Ablehnungsgrund gemäß § 16 GemO gibt er sein Alter an. Die Verbandsverwaltung schlägt vor, dem Antrag zuzustimmen.

b) Mandatsablehnung von Hans-Dieter Böhringer

Der Kreistag des Landkreises Lörrach hat für den Wahlvorschlag, mit der Bezeichnung SPD/Grüne, als ersten Nachrücker in die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Hochrhein-Bodensee für die 9. Wahlperiode Herrn **Hans-Dieter Böhringer** gewählt.

Nach § 35 Abs. 4 LplG in Verbindung mit § 31 Abs. 1 und § 16 GemO kann ein Bürger ein Mandat aus wichtigem Grund ablehnen.

Mit E-Mail vom 13.04.2016 hat Herr Böhringer erklärt, dass er aufgrund seines Alters (älter als

62 Jahre) und seiner übrigen Tätigkeit als Stadt- und Kreisrat, nicht in der Lage ist das Mandat wahrzunehmen. Die Verbandsverwaltung schlägt vor, der Ablehnung zuzustimmen.

c) Nachrücken von Herrn Johannes Foege, Herrn Alexander Braun und Herrn Dr. Christian Renkert

Der Kreistag des Landkreises Lörrach hat für den Wahlvorschlag, mit der Bezeichnung SPD/Grüne, als zweiten Nachrücker in die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Hoahrhein-Bodensee für die 9. Wahlperiode Herrn **Johannes Foege** gewählt.

Herr Foege hat erklärt, dass kein Hinderungsgrund nach § 35 Abs. 4 bis 7 LplG für sein Nachrücken vorliegt. Auch die Verbandsverwaltung hat keinen Hinderungsgrund festgestellt.

Der Kreistag des Landkreises Lörrach hat für den Wahlvorschlag, mit der Bezeichnung CDU/FDP, Herrn **Alexander Braun** als ersten Nachrücker und Herrn **Dr. Christian Renkert** als zweiten Nachrücker in die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Hoahrhein-Bodensee für die 9. Wahlperiode gewählt.

Sowohl Herr Braun als auch Herr Dr. Renkert haben erklärt, dass kein Hinderungsgrund nach § 35 Abs 4 bis 7 LplG für ihr Nachrücken vorliegt. Auch die Verbandsverwaltung hat keine Hinderungsgründe festgestellt.

d) Verpflichtung

Der Vorsitzende nimmt die Verpflichtung von Herrn Foege, Herrn Braun und Herrn Dr. Renkert nach § 1 der GeschO der Verbandsversammlung und ihrer Ausschüsse vor. Die Verpflichtungsformel lautet:

*„Ich gelobe Treue der Verfassung,
Gehorsam den Gesetzen
und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten.“*

2) Bestellung stellvertretender Mitglieder in den Planungsausschuss

Durch das Ausscheiden von zwei Mitgliedern der Verbandsversammlung sind Sitze von stellvertretenden Mitgliedern des Planungsausschusses frei geworden.

Die CDU-Kreistagsfraktion Lörrach hat mit Schreiben vom 12.05.2016 vorgeschlagen, die Liste der Stellvertreter der CDU-Fraktion im **Planungsausschuss** wie folgt zu ändern:

2. Andreas Schneucker
5. Bruno Schmidt
8. Alexander Braun

Die Nachfolge von Johannes Foege (SPD) für Heike Hauk (Grüne) führt dazu, dass ein Mitglied der SPD Stellvertreter in der Grünen-Fraktion ist, während ein Mitglied der Grünen bereits in der FW-Fraktion ist. Darum wird vorgeschlagen, dass Frau Birgit Brachat-Winder als 3.



Stellvertreterin im Planungsausschuss für die Grüne Fraktion bestellt wird, Herr Foege als 6. Stellvertreter der FW-Fraktion und Herr Dr. Renkert als 2. Stellvertreter der FDP bestellt wird.

Die frei werdenden Positionen in den Arbeitskreisen und Kontaktausschüssen sollen wie folgt neu besetzt werden:

Mitglied **AK Verkehr** - Bruno Schmidt (CDU)

Mitglied **AK Grenzüberschreitende Zusammenarbeit** - Wolfgang Fürstenberger (CDU)

Jürgen Keck (FDP)

Kontaktausschuss RVHB - RVSO - Mitglied Andreas Schneucker (CDU), Stellvertreter

Wolfgang Fürstenberger (CDU)

NN (FDP)

Stellvertreter Gerhard Zickenheiner (Grüne)

Die Ausschüsse wurden in der konstituierenden Sitzung der Verbandsversammlung für die 9. Wahlperiode am 09. Dezember 2014 im Wege der Einigung gebildet (§ 32 Geschäftsordnung der Verbandsversammlung). Die Verbandsverwaltung empfiehlt deshalb, auch die Nachbesetzungen - entsprechend der bisherigen Praxis, auf Vorschlag der Fraktionen - im Wege der Einigung, vorzunehmen.

Eine Einigung ist dann gegeben, wenn kein Mitglied der Verbandsversammlung widerspricht.

Verbandsversammlung des Regionalverbandes Hochrhein-Bodensee

	<u>Ordentliche Mitglieder</u>	<u>Nachrücker (keine Vertreter!)</u>
SPD/Grüne	<ol style="list-style-type: none"> 1. Intveen, Heinz 2. Schmidt, Albert* 3. Weber, Gabriele 4. Lutz, Jörg 5. Eberhardt, Klaus 6. Hauk, Heike 7. Lohmann, Heiner 8. Zickenheiner, Gerhard 	<ol style="list-style-type: none"> 9. Böhringer, Hans-Dieter 10. Foege, Johannes 11. Argast, Karl 12. Buck, Hanspeter 13. Cremans, Artur 14. Schalajda, Peter 15. Grether, Annette 16. Ferger, Dietmar
CDU/FDP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Renz, Paul 2. Nitz, Christof 3. Fürstenberger, Wolfgang 4. Schneucker, Andreas 5. Hoffmann, Dr. Christoph 6. Schmidt, Bruno 7. Perinelli, Mario 	<ol style="list-style-type: none"> 8. Braun, Alexander 9. Renkert, Dr. Christian 10. Escher, Bernhard 11. Schelshorn, Peter 12. Deschler, Wolfgang 13. Wild, Dieter 14. Roth-Greiner, Wolfgang
FW/Unabh.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dammann, Marion 2. May, Ulrich 3. Bühler, Martin 4. Müller, Wolfram 5. Meier, Daniela 	<ol style="list-style-type: none"> 6. Hildebrand, Erich 7. Reichert-Moser, Karin 8. Kerscher, Willi 9. Halm, Martin 10. Halter, Gunter

Bedeutung: *) zeitlich befristet vorgesehen bis ca. 2017

Delegierter für den Landkreistag Baden-Württemberg

Delegierter

Landrätin (kraft Amtes)
Foege, Johannes

Stellvertreter

Vertreter im Amt (Kreisrat Paul Renz)

Verbandsversammlung des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg

Ordentliche Mitglieder

Landrätin (kraft Amtes)
Hüttlin, Hanspeter

Stellvertreter

Frau Zimmermann-Fiscella (nachrichtlich)
N.N.